



**Landeshauptstadt
München
Baureferat**

Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Bezirksausschuss 16
Herrn Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

**Gartenbau
Unterhalt Südwest - Bezirk Südost
Bau-G312**

81660 München
Telefon: 089 649620934
Telefax: 089 89-649620933
Dienstgebäude:
Lincolnstr. 71
Zimmer:
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom
26.07.2018

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
20.09.2018

Lärmbelästigung / Unbefugte am Spielplatz Waldheimplatz

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05214 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach
vom 26.07.2018

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Antrag greifen Sie ein Bürgeranliegen auf. Ein Anwohner des Waldheimplatzes hat sich darüber beschwert, dass der direkt gegenüber seines Anwesens gelegene Spielplatz besonders in der warmen Jahreszeit bis Mitternacht von Jugendlichen - seiner Ansicht nach missbräuchlich - als Treffpunkt genutzt werde, dabei eine unzumutbare Lärmbelästigung auftrete und Unrat hinterlassen werde. Seinem Verständnis nach sei der Spielplatz ein Treffpunkt für Kinder und Eltern und müsste um 20.00 Uhr geschlossen werden. Das Betretungsverbot sei mit einer Einzäunung und Hinweisschildern durchzusetzen.

Der Bezirksausschuss bittet nun in seinem Antrag das Baureferat eine Einzäunung des Spielplatzes zu überprüfen und ein Hinweisschild aufzustellen, auf welchem auf die Berechtigung zur Nutzung hingewiesen wird.

Das Baureferat (Gartenbau) nimmt dazu wie folgt Stellung:

Die Problemlage stellt sich am Waldheimplatz unseren Informationen nach derzeit nicht so gravierend dar, dass eine Einzäunungen oder gar ein Betretungsverbot sowie eine entsprechende Beschilderung zu veranlassen wären.

S-Bahn Linie 3
Haltestelle Fasangarten
Bus Linie 145
Haltestelle Fasangarten

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Lincolnstr. 71
81549 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Ein Betretungsverbot ab 20.00 Uhr erachten wir in diesem Fall weder für angemessen noch für durchsetzbar. Unsere Einschätzung wurde von der für den Waldheimplatz zuständigen Polizeiinspektion 24, die wir um eine Stellungnahme gebeten hatten, bestätigt.

Ihrem Wunsch, Hinweisschilder zur Benutzung des Spielplatzes anzubringen, werden wir jedoch insofern nachkommen, dass wir an den Zugängen des Waldheimplatzes Grünanlagenschilder aufstellen, aus denen die wichtigsten und für die angesprochene Problematik relevanten Regeln der Grünanlagensatzung vor Ort ersichtlich sind.

Außerdem haben wir veranlasst, dass an Tagen mit schönem Wetter noch im September und Oktober dieses Jahres abends eine Sonderkontrolle der Grünanlagenaufsicht durchgeführt wird und sofern Jugendliche angetroffen werden, diese auf ein korrektes Verhalten hinsichtlich der Nachbarschaft und auf ihre Mitverantwortung für eine saubere und ordentliche Grünanlage hingewiesen werden.

Wir gehen davon aus, dass die Belästigungen der Anwohner des Waldheimplatzes durch intensivierte Kontrollen der Grünanlagenaufsicht und der Polizei, soweit sie im Rahmen der verfügbaren Personalkapazitäten leistbar sind, in den Griff zu bekommen sind.

Den Hinweis des Anliegers bezüglich der Zigarettenkippen und Glasscherben am Spielplatz nehmen wir sehr ernst. Wir haben bisher aber diesbezüglich keine Beobachtungen gemacht oder Meldungen dazu bekommen, die über die Situation bei vergleichbaren Spielplätzen hinaus gehen. Lediglich im Spielhaus wird bei den turnusmäßigen Reinigungsgängen gelegentlich Unrat vorgefunden. Deshalb haben wir die Bitte, dass wir verständigt werden, wenn derartige gravierende Verschmutzungen festgestellt werden sollten, damit wir bedarfsgerecht reagieren können (Kontakt Daten s. Briefkopf). Falls erforderlich, werden wir den regelmäßigen Reinigungsturnus erhöhen und/oder Sonderreinigungen durchführen lassen.

Erlauben Sie uns noch an dieser Stelle, mögliche Missverständnisse zum Thema „Berechtigung“ der Spielplatznutzung auszuräumen:

Öffentliche Grünanlagen inkl. der Kinderspielplätze stehen gemäß der Grünanlagensatzung vom 15.06.2012 der Allgemeinheit für Erholungs- und Freizeit Zwecke einschließlich spielerischer und sportlicher Aktivitäten uneingeschränkt zur Verfügung, dürfen also auch während der Nachtstunden betreten und genutzt werden, so lange andere im Rahmen der Benutzung nicht gefährdet, geschädigt oder mehr als unvermeidbar behindert oder belästigt werden und die Grünanlagen selbst nicht beschädigt werden.

Jugendliche sind also durchaus berechtigt, sich auf Spielplätzen aufzuhalten. Dass sie sich auf Tischtennisplatten setzen und sich unterhalten entspricht zwar nicht der bestimmungsgemäßen freizeitsportlichen Nutzung, doch spricht unserer Einschätzung nach nichts dagegen, sofern die Platten nicht beschädigt oder verschmutzt werden und sie freigegeben werden, wenn jemand kommt und Tischtennis spielen möchte.

Wir werden den Waldheimplatz weiterhin im Auge behalten. Falls Verstöße gegen die Grünanlagensatzung beobachtet werden, bzw. es zu größeren Ruhestörungen kommen sollte, bitten wir um Meldung bis 21.00 Uhr bei der Grünanlagenaufsicht unter der Telefonnummer 089 / 233-27656, nach 21.00 Uhr unter der Telefonnummer 089/63006-0 bei der Polizei.

Der Antrag 14-20 / B 05214 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.